

Titel	ADM-Aeolus Follow-On (AAFO-D)
Vorhaben:	Konzeption eines Überbrückungs-satelliten für die Zeit zwischen der ESA-Mission ADM-Aeolus und einer möglichen operativen Windlidar-Mission im Rahmen des Post-EPS-Programms
Fachl. Bearb.	Alpers
Laufzeit:	2007–2008
AN/ZE	Astrium GmbH



Logo der ESA-Mission ADM-Aeolus (Quelle: ESA)

Ziel: Auf der 50. Sitzung des EUMETSAT Gremiums STG (Scientific and Technical Group) am 8. Mai 2007 wurde die Möglichkeit einer ADM-Nachfolgemission diskutiert. Die Mitgliedstaaten wurden aufgefordert, ihre Anforderungen an eine solche Mission gegenüber EUMETSAT zu artikulieren. Um die deutschen Delegationen in die Lage zu versetzen, die anstehenden Diskussionen zum Thema ADM-Aeolus-Nachfolgemission sachkundig führen zu können, besteht daher ein dringender Bedarf zur Klärung der technisch/fachlichen Hintergründe.

Aufgaben: Es sollen zwei Konzept-Varianten untersucht werden:

1. „Nachbau“ des ADM/ALADIN-Instrumentes. Die sich aus der evtl. Nichtverfügbarkeit von wichtigen Komponenten als notwendig ergebenden Modifikationen sollen auf Auswirkungen bzgl. technischer Leistungsfähigkeit, Betriebsdauer und Kosten hin untersucht werden.
2. Konzept eines ADM-Gapfiller-Satelliten unter Verwendung neuester technologischer Entwicklungen, insbesondere beim Hochleistungslaser. Darlegung der Auswirkungen der Verwendung von Neuentwicklungen auf Leistungsfähigkeit und die Kosten des Satelliten als Ganzes.

Der Schwerpunkt der Untersuchung liegt dabei auf der Konzeptvariante 2. mit Verwendung neuester Lasertechnologie.

Anwendung: ADM-Nachfolgesystem im Rahmen von EUMETSAT Post-EPS

Links:

- ESA-Seite ADM-Aeolus (<http://www.esa.int/esaLP/LPadmaeolus.html>)
- EUMETSAT Post-EPS-Programm (http://www.eumetsat.int/HOME/Main/What_We_Do/Satellites/Future_Satellites/Post-EPS/index.htm?l=en)